Dungen - Häxan

(39:20, CD, Smalltown Supersound / Rough Trade, 2016)
Inspiriert durch den 1926 entstandenen Animationsfilm “Die Abenteuer des Prinzen Achmed”, überrascht das aktuelle Dungen-Album “Häxan” (“Die Hexe”) als ein rein instrumentales, stilistisch etwas untypisches Werk des schwedischen Quartetts.



Die Musik entstand als Auftragsarbeit zwischen den beiden letzten Studioalben “Skit I Allt” (2010) und “Allas Sak” (2015), jedoch war das Resultat dann wohl doch so ansprechend, dass man es auf Tonträger bannen wollte und den Record Store Day am 25. November als Veröffentlichungstermin wählte.

Grundkomponenten sind der für Dungen typische Spätsechziger-Psychedelic, deutliche Anleihen an frühen Progressive Rock und schwedische Folklore. Doch während sonst auch immer leichtfüßiger Pop-Appeal die Songs durchzieht und instrumentale Ausflüge als willkommene Farbtupfer dienen, sind die 14 Tracks auf “Häxan” wesentlich extremer und fast komplett von nordischer Melancholie durchzogen.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Hier wirken die psychedelischen Zutaten wesentlich krachender, befreiter, auf gewisse Weise Drogen-geschwängert und insgesamt ausufernder. Der Prog-Einfluss tritt dafür schwelgerisch und sinfonisch zutage, weiche Mellotron- und Orgelklänge sorgen für verträumte Untertöne. Dies ist sicherlich dem Film geschuldet, denn die Abenteuer der Protagonisten um Prinz Achmed, Aladdin dem Zauberer, und der Hexe gehörten eben ansprechend untermalt. Vor allem das abschließende 'Andarnas Krig' ist dem Titel entsprechend ein infernaler, musikalischer Kampf.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Das spannungsgeladene, dramatische Spiel aus sakralen Tasten- und flirrenden Gitarrenfiguren wirkt mitunter collagenhaft und fragmentiert, es weist aber immer erkennbare Songstrukturen auf. Vieles funktioniert hier über Atmosphäre und geheimnisvolle Klänge, trotzdem gibt es jede Menge lebendige, farbenfrohe Momente. Ein großer Pluspunkt: Die Musik funktioniert auch ohne filmische Begleitung perfekt.
Bewertung: 12/15 Punkten (KR 12, KS 12)

Surftipps zu Dungen:
Facebook
Twitter
Bandcamp
YouTube
Instagram
Spotify

Abbildungen: Dungen / Smalltown Supersound